

DAFINO

Name: von Dafina (weibl. Vorname); das dazugehörige Tanzlied beginnt mit der Zeile „*Dafino, vino crveno*“ (Dafina, roter Wein).

Herkunft: Makedonien

Stil: ruhig, weiche Schritte

Form: gemischter offener Kreis, W-Fassung

Rhythmus: 11/8: ♩. ♩ ♩ ♩ ♩

Wert:	3	2	2	2	2
Zählung:	1	2	3	4	5

Quelle: Atanas KOLAROVSKI 1998¹

Tanzbeschreibung: Herwig MILDE

Takt | Schlag | Richtung | Schritt | Beschreibung

Vorspiel: 2 Takte

1. Figur - nach rechts

1	1	↔	R	Schritt mit R vorwärts nach re
	2		w	nachfedern
	3		L	3 weitere Schritte vorwärts ...
	4		R	...
	5		L	...
2	1		w	nachfedern
	2		R	Schritt mit R vorwärts
	3		-	
	4		L	2 weitere Schritte vorwärts ...
	5		R	...
T. 1 - 2 gegengleich wiederholen:				
3	1	↔	L	Schritt mit L vorwärts nach re
	2		w	nachfedern
	3		R	3 weitere Schritte vorwärts ...
	4		L	...
	5		R	...
4	1		w	nachfedern
	2		L	Schritt mit L vorwärts
	3		-	
	4		R	2 weitere Schritte vorwärts ...
	5		L	...
5-8				T. 1 - 4 wiederholen

¹ Musik: Tanec, LP RTB LPV 1211 (1978)

Takt | Schlag | Richtung | Schritt | Beschreibung

2. Figur: Kreuzschritte am Platz				
1	1	□	w	nachfedern im Standbein (L)
	2	→	R	Schritt mit R etwas seitlich nach re
	3		-	
	4		L ^x	Schritt mit L vor R gekreuzt
	5		R PI	Schritt mit R am Platz
T. 1 gegengleich wiederholen:				
2	1		w	nachfedern
	2	←	L	Schritt mit L etwas seitlich nach li
	3		-	
	4		R ^x	Schritt mit R vor L gekreuzt
	5		L PI	Schritt mit L am Platz
3-4	T. 1 - 2 wiederholen			
●				

DAFINO

Дафино, вино црвено,
момчето ти е заспало,
момчето ти е заспало,
на Кара камен планина.

Dafino vino crveno,
momčeto ti e zaspalo,
momčeto ti e zaspalo
na Kara kamen planina.

Dafina, roter Wein,
dein Liebster ist eingeschlafen
auf dem Schwarzfelsen-
Gebirge*,

На Кара камен планина,
на суа рида без вода.
И поминале айдуци,
гуњчето му го украле.

Na Kara kamen planina,
na sua rida bez voda.
I pominale ajduci,
gunjčeto mu go ukrale.

auf dem Schwarzfelsen-Gebirge,
auf dem trockenen Hügel ohne
Wasser. Hajducken kamen
vorbei, sie stahlen seinen Mantel.

Гуњчето му го украле
меяна му го продае.
Меяна му го продае
за бела люта ракија.

Gunjčeto mu go ukrale,
mejana mu go prodale.
Mejana mu go prodale
za bela ljuta rakija.

Sie stahlen seinen Mantel,
sie verkauften ihn in der Taverne
für weißen starken Schnaps.

За бела люта ракија
и руйно вино црвено.
Ако му зеле гуњчето,
нека ми е живо момчето.

Za bela ljuta rakija
i rujno vino crveno.
Ako mu go zele gunjčeto,
neka mi e živo momčeto.

Für weißen starken Schnaps
und kräftigen roten Wein.
Wenn sie auch seinen Mantel
genommen haben, so ist
wenigstens mein Liebster am
Leben.

*das heutige Vermio-Gebirge
westlich von Thessaloniki

Q.: folkloretanznoten.de (Textversion: Tanec, LP RTB LPV 1211)